**Vertrauenswürdige Wissenschaft für Lebensmittelsicherheit in Europa**

Im Mittelpunkt der Kampagne „Safe2Eat“ steht, die Europäerinnen und Europäer zu fundierten Entscheidungen über Lebensmittel zu befähigen, indem die Wissenschaft rund um die Lebensmittelsicherheit erklärt wird.

Die EU verfügt über eines der strengsten Lebensmittelsicherheitssysteme der Welt. Dieses auf wissenschaftlicher Exzellenz basierende System sieht vor, dass die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA) und die nationalen Lebensmittelsicherheitsbehörden in ganz Europa eng zusammenarbeiten und dabei jeweils eine zentrale Rolle spielen.

Die EFSA arbeitet eng mit den besten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus der gesamten EU zusammen und analysiert, bewertet und berät in Fragen der Lebensmittelsicherheit und Ernährung auf der Grundlage der neuesten Erkenntnisse. Dies gewährleistet, dass die Menschen in Europa ihre Mahlzeiten unbeschwert und mit dem Wissen genießen können, dass ihre Sicherheit an erster Stelle steht.

Über den Verbraucherschutz und Ernährungsfragen hinaus ist die Arbeit der EFSA für den Schutz von Tieren und der Umwelt vor Risiken im Zusammenhang mit der Nahrungskette von zentraler Bedeutung. Durch diese Bemühungen trägt die EFSA zum allgemeinen Wohl der europäischen Bürgerinnen und Bürger und unserer Umwelt bei.

**Safe2Eat**

Jeden Tag treffen Verbraucherinnen und Verbraucher unzählige Lebensmittelentscheidungen, und die Faktoren, die diese Entscheidungen beeinflussen, können individuell unterschiedlich sein.  Die [„Eurobarometer-Umfrage 2022 zur Lebensmittelsicherheit in der EU“](https://www.efsa.europa.eu/en/corporate/pub/eurobarometer22) ergab, dass Kosten und Geschmack mit 54 % bzw. 51 % die einflussreichsten Faktoren für die Konsumentscheidungen in Bezug auf Lebensmittel sind, gefolgt von der Lebensmittelsicherheit und der Herkunft der Lebensmittel mit jeweils 46 %. Etwa vier von zehn Personen geben an, dass der Nährstoffgehalt wichtig ist, während 16 % die Auswirkungen auf die Umwelt und das Klima als wichtigsten Faktor nennen und 15 % sagen, dass ihre eigene Ethik und ihre Überzeugungen ihre Wahl bestimmen.

Unabhängig von den Faktoren, die die Kauf- und Konsumentscheidungen bei Lebensmitteln beeinflussen, können die europäischen Bürgerinnen und Bürger sicher sein, dass das, was sie essen, dank des soliden Lebensmittelsicherheitssystems sicher ist.

Die europäischen Verbraucherinnen und Verbraucher gehören zu denen, die in Bezug auf ihre Lebensmittel weltweit am besten geschützt und am besten informiert sind. Sachverständige aus der gesamten EU überprüfen wissenschaftliche Daten und Studien zur Bewertung von Lebensmittelrisiken und unterstützen so die Behörden, die die Sicherheit der Produkte auf den Märkten und in den Geschäften regulieren. Das EU-System der Lebensmittelsicherheit gibt allen Europäerinnen und Europäern das Recht, zu erfahren, wie die Lebensmittel, die sie essen, erzeugt, verarbeitet, verpackt, etikettiert und verkauft werden.

**Über die Kampagne**

Die im Mai dieses Jahres gestartete Kampagne „Safe2Eat“, deren vorherige Ausgabe unter dem Namen #EUChooseSafeFood bekannt war, soll auf den Sensibilisierungsbemühungen früherer Ausgaben aufbauen, um kritisches Denken anzuregen und das Engagement der Europäerinnen und Europäer für die Lebensmittelsicherheit zu fördern.

Die Kampagne, die sich nun im vierten Jahr befindet, konzentriert sich auf drei Schlüsselbereiche:

* **Sichere Lebensmittelpraktiken** – Europäische, internationale und nationale Vorschriften, die sich auf wissenschaftliche Erkenntnisse stützen, gewährleisten die Lebensmittelsicherheit vom Hof auf den Tisch. Es werden Tipps für den sicheren Umgang mit Lebensmitteln, die Lagerung, das Lesen von Etiketten und das Kochen gegeben, die sich auf die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse stützen, um die Verbraucherinnen und Verbraucher in die Lage zu versetzen, fundierte Entscheidungen zu treffen.
* **Ernährung und Ihre Gesundheit** – Eine abwechslungsreiche Ernährung, die neben verarbeiteten Lebensmitteln auch frische Zutaten enthält, trägt zur allgemeinen Gesundheit bei. Manchmal sind Lebensmittel mit zusätzlichem Gesundheitsnutzen oder Nahrungsergänzungsmittel erforderlich, und die Kampagne wird Klarheit über den Nährstoffbedarf, die gesundheitsbezogenen Angaben und die dahinterstehenden wissenschaftlichen Erkenntnisse schaffen.
* **Was in Ihren Lebensmitteln steckt** – EU-Vorschriften gewährleisten die Sicherheit von Lebensmittelzutaten, einschließlich Zusatzstoffen und Aromen.

Die Kampagne fokussiert sich darauf, zu erklären, warum Lebensmittelzusatzstoffe und neuartige Lebensmittel sicher sind. Außerdem wird sie aufzeigen, wie Produkte, die Lebensmittelallergene enthalten, eindeutig gekennzeichnet werden müssen.

Die Kampagne „Safe2Eat“ verfolgt das Ziel, die breite Öffentlichkeit anzusprechen, von denjenigen, die bereits viel wissen und wenig besorgt über die Lebensmittelsicherheit sind, bis hin zu denjenigen, die sehr besorgt und weniger gut informiert sind. Daher ist der Kommunikationsstil informativ und klar, aber gleichzeitig auch beruhigend, fröhlich und dynamisch.

**So beteiligen Sie sich!**

Sie können sich auf verschiedene Weise an der Kampagne beteiligen und viele der Kampagnenmittel stehen in mehreren EU-Sprachen zur Verfügung:

* Teilen Sie unsere kostenfreien Materialien aus dem Toolkit in Ihrem Netzwerk und helfen Sie Europäerinnen und Europäern, die Sicherheit zu gewinnen, dass, unabhängig von ihrer Lebensmittelwahl, ihre Lebensmittel unbedenklich zu essen sind.
* Besuchen Sie die Website der Kampagne (Websiteadresse noch zu bestätigen), auf der Sie praktische Tipps für Lebensmittelentscheidungen und Beiträge zur Wissenschaft finden, die dafür sorgt, dass unsere Lebensmittel sicher sind.
* Bleiben Sie in Kontakt; folgen Sie der EFSA auf X (früher Twitter), LinkedIn, Instagram und YouTube und teilen Sie die neuesten Nachrichten zur Kampagne in Ihrem Netzwerk.
* Verbreiten Sie die Botschaft über unsere gemeinsamen Bemühungen um Lebensmittelsicherheit und die Wissenschaft, auf der sie sich stützt, indem Sie den Kampagnen-Hashtag #EUSafe2Eat setzen, sich an den zahlreichen Aktivitäten beteiligen und für diese werben.

**Kampagnen-Toolkit**

Im Kampagnen-Toolkit finden Sie übersetzte Materialien zur Kampagne, die von Interessengruppen auf nationaler Ebene verwendet werden können, um die Kampagne zu verbreiten und eine größtmögliche Reichweite zu erzielen.

* **Presseunterrichtung zur Kampagne** – Dieses Dokument gibt einen Überblick über die Ziele, Themen, Zielgruppen und den Kommunikationsstil der Kampagne. Sie kann bei der Erstellung von Inhalten zur Kampagne zu Rate gezogen oder separat geteilt werden.
* **Zentrales Bildmaterial** – Hochwertiges Bildmaterial zu allen in der Kampagne angesprochenen Themen. Erhältlich in Ihrer Sprache und geeignet für die Verwendung auf Ihrer Website, in sozialen Medien, in Newslettern oder auf anderen relevanten Plattformen.
* **Gebrauchsfertige Beiträge für soziale Medien (in der Landessprache)** – Kann in Ihren Kanälen mit dem offiziellen Kampagnen-Hashtag #Safe2EatEU geteilt werden. Erwähnen Sie die EFSA in Ihrer Botschaft, um die Sichtbarkeit zu erhöhen.

**Kontakt**

[**Pressezentrum der EFSA**](https://www.efsa.europa.eu/news/presscontacts)

Tel.: [+39 0521 036 149](http://tel.:+390521036149/)

E-Mail: [press@efsa.europa.eu](mailto:press@efsa.europa.eu)